

Inhaltsverzeichnis

Vorwort — VII

Sascha Michel

Die Schnittstelle zwischen Morphologie und Diskurslinguistik – Zur Einleitung in diesen Band — 1

Teil I: Diskursmorphologie als Schnittstellenphänomen

Kersten Sven Roth

coron | -ieren | -isieren | -ifizieren. Zum Verhältnis von Diskursmorphologie und Diskurspragmatik — 25

Marcus Müller

„Morphologie aus Sicht der Diskursgrammatik“. Am Beispiel der zeithistorischen Morphosyntax von *Risiko* — 55

Teil II: Diskursbezogene Studien

Marlene Rummel, Sabine Ehrhardt, Eilika Fobbe

Spuren zum Diskurs: Gendermarkierungen in inkriminierten Texten — 87

Anna Mattfeldt, Ingo H. Warnke, Lara Herford

Neodiskurse und ihre Morphologie – Bemerkungen zum Substantivprimat — 121

Sören Stumpf

Wortbildung in Verschwörungstheorien: Diskursmorphologische Zugänge zu heterodoxem Wissen — 153

Carolina Flinz, Eva Gredel

Internationalismen in transnational geführten Diskursen der Online-Enzyklopädie Wikipedia — 187

Teil III: Phänomenbezogene Studien

Adele Baltuttis, Barbara Schlücker

Eigennamenkomposita in Text und Diskurs — 215

Florian Koch, Laurent Gautier

Von der XY-Kampfbahn zur XY-Arena. Trends und Einflussfaktoren bei wiederkehrenden Wortbildungsmustern am Beispiel von kommerziellen deutschen Stadionnamen — 245

Jörg Bücker

Diskursmorphologie synchron. Suffixderivation mit *-mäßig* im mündlichen Gegenwartsdeutschen — 259

Sascha Michel

Wenn aus *Mastodon* der *#Mastdarm* wird. Morphologische Wortspiele und ihr ideologisch motiviertes Positionierungspotential — 291

Martine Dalmas

Zur Inkorporation von Nomina bei Partizipien: semantische und diskursive Aspekte — 321

Jörg Bücker

Diskursmorphologie diachron. Suffixderivation mit *-mäßig* im sprachgeschichtlichen Längsschnitt — 337

Short Bios — 383

Register — 385